

## Aufbau: HD-PUR GLASLACK

### Produktbeschreibung

**HD-PUR GLASLACK** ist ein 2K PUR Lack der neuesten Technologie für die Lackierung auf allen Glasoberflächen. Um ein optimales und dauerhaftes Haftungsergebnis zu erzielen, wird HD-GLASPRIMER 990-0627 eingesetzt. (Dies gilt insbesondere für Glasbeschichtungen im Küchen- und Badbereich sowie für ESG-Sicherheitsglas.)

### Anwendungsbeispiel

#### Küchenglisfront RAL 5010

##### 1. Reinigen

Glasfläche reinigen mit HD-SPEZIALREINIGER 922-0000

**ACHTUNG:** Die zu lackierende Fläche muss absolut sauber und frei von Fett, Staub und anderen Rückständen sein.

Die Fläche muss nach dem Reinigen trocken sein.

##### 2. Primer

1 Spritzauftrag mit HD-ADD GLASPRIMER 990-0627 gleichmäßig und hauchdünn mit einer Becherpistole oder einem Baumwolltuch auftragen.

Trocknung 1 – 3 min

##### 3. Lackieren

1 Spritzauftrag HD-PUR GLASLACK 691-5010 MV 5:1 mit HD-PUR CRYL HÄRTER 600-0626 Max. 10% HD-PUR VERDÜNNUNG 960-0103 Trocknung bis zum Verpacken über Nacht bei Raumtemperatur

##### Hinweis:

Die Lackierung muss gleichmäßig und nicht zu trocken erfolgen. Ein zu magerer Spritzauftrag kann eine Wolkenbildung und mangelhafte Haftung zur Folge haben.

### Verarbeitung

#### Spritzen mit der Becherpistole

HD-PUR GLASLACK

Düsengröße 1,8 - 2,0 mm, Spritzdruck 2,5 – 3,0 bar

### Technische Daten

Viskosität:	60 Sek. im DIN 4 Becher
Härter:	HD-PUR / CRYL HÄRTER 600-0626
Mischungsverhältnis:	5:1 (Lack / Härter)
Topfzeit:	max. 4Std.
Trocknung:	nach 4 Std. schleiffähig
Belastbarkeit:	nach min. 5 Tagen
Auftragsmenge:	180 - 200 g / m <sup>2</sup>

### Hinweise

Alle angegebenen Trockenzeiten beziehen sich auf eine Raumtemperatur von 20°C, bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 65 %.

Für ausreichende Be- und Entlüftung ist zu sorgen.

PUR-CRYL-Lacke müssen nach dem Schleifen und Entstauben sofort überlackiert werden.

Vor Gebrauch gut aufrühren.

Stets Probelackierung durchführen.

### Wichtige Information

- **Reinigung**  
Die Glasoberfläche muss gründlich und sorgfältig gereinigt werden. Besonders Fingerabdrücke oder Silikonschlieren können die Haftung negativ beeinflussen.
- **Glasvariante**  
Die Haftungsgrade können je nach Glasoberfläche variieren. Diesbezüglich muss vorab immer ein Haftungsversuch durchgeführt werden.
- **Lieferant**  
Besonders bei einem Glaslieferantenwechsel müssen vorab Probelackierungen und Haftungsprüfungen durchgeführt werden.
- **Farbton**  
Bei vielen Glasoberfläche wird der Farbton durch die Glasfläche hindurch betrachtet. Glas hat immer eine Eigenfärbung und verfälscht somit den Farbton. Aus diesem Grund muss im Voraus darauf geachtet werden, von welcher Seite der Farbton wirken soll.
- **Lackierung**  
Lackieren Sie gleichmäßig und satt. Eine zu magere und ungleichmäßige Lackierung kann eine Wolkenbildung verursachen, die später den Farbeindruck und die Optik beeinträchtigt.

### Bestellhinweis

<b>Lagerung:</b>	
922-0000	12 Monate lagerfähig
990-0627	3 Monate lagerfähig
691-xxxx	6 Monate lagerfähig